

## Auffangen

## Beruhigen

## Wachsen

## Loslassen

### Interesse?

Nehmen Sie gerne für individuelle Fragen  
Kontakt mit uns auf!

► **Pflegekinderdienst/FBB**

Stadtverwaltung Duisburg, Jugendamt  
Rotdornstraße 21-25,  
47269 Duisburg  
Tel. 0203/283-8990  
[www.duisburg.de](http://www.duisburg.de)

► **Frau Jahn**

Telefon 0203/283-8946  
E-Mail: [m.jahn@stadt-duisburg.de](mailto:m.jahn@stadt-duisburg.de)

► **Frau Maschek**

Telefon 0203/283-8948  
E-Mail: [i.maschek-bashirp@stadt-duisburg.de](mailto:i.maschek-bashirp@stadt-duisburg.de)

► **Frau Pünder**

Telefon 0203/283-8957  
E-Mail: [k.puender@stadt-duisburg.de](mailto:k.puender@stadt-duisburg.de)

► **Frau Töpp**

Telefon 0203/283-8961  
E-Mail: [p.toepp@stadt-duisburg.de](mailto:p.toepp@stadt-duisburg.de)

Jugendamt der Stadt Duisburg

# Kindern ein Zuhause auf Zeit geben

DUISBURG  
am Rhein





# Familiäre Bereitschafts-Betreuung

Kinder, die in Familiäre Bereitschaftsbetreuung aufgenommen werden, kommen oft aus einer akuten Notsituation. Die Aufenthaltsdauer in einer Bereitschaftspflegefamilie kann einige Wochen umfassen. In der Regel sollten 6 Monate nicht überschritten werden.

In dieser Zeit muss geklärt werden, ob das Kind in seine Herkunftsfamilie zurückkehrt oder ob es in einer geeigneten Pflege-, Adoptivfamilie oder anderen Einrichtung ein neues Zuhause findet.

## Sie haben

- ▶ Freude, mit Kindern zusammen zu sein
- ▶ Kreativität
- ▶ Herzenswärme
- ▶ Empathie
- ▶ Lust auf Herausforderung
- ▶ Geduld

## und Sie bieten

- ▶ Schutz
- ▶ Nestwärme
- ▶ Geborgenheit
- ▶ Leichtigkeit

**dann sind Sie bei uns richtig!**

Die Bereitschaftspflegefamilie nimmt Kinder in Not-situationen in der Regel ad hoc auf. Diese Kinder sind oft verängstigt und in ihrem Verhalten unter Umständen sehr auffällig. Sie brauchen eine vorbe-haltlose Annahme und eine liebevolle Versorgung rund um die Uhr.

Da meist noch keine ausreichenden Informationen über das aufgenommene Kind vorliegen, müssen sein Entwicklungsstand, seine Gesundheit und vor allem seine Bedürfnisse und Wünsche abgeklärt werden.

In enger Zusammenarbeit mit allen Beteiligten wird geprüft, wo das Kind langfristig leben wird. Dazu gehört u.a. auch die Unterstützung des Kindes im Umgang mit den Herkunftseltern oder bei der Anbahnung in ein neues Zuhause.

## Wir bieten:

- ▶ Beratung und Begleitung im Alltag und in Krisen
- ▶ Begleitung von Besuchskontakten
- ▶ Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Netz-werken wie Ärzten, Kindertageseinrichtungen, Schulen, Vormündern, Jugendämtern
- ▶ Fortbildungs- und Gruppenangebote
- ▶ Finanzielle Ausstattung

